

SV Lurup verabschiedete neun Spieler

Zweijahresvertrag für Schirosi und Jan Geist kehrt zurück

Der SV Lurup sieht der Rückkehr in die Oberliga Hamburg mit Zuversicht entgegen. Am vergangenen Sonnabend verabschiedeten sich Trainer Andreas Klobedanz, Ligaobmann Friedrich Müller und die Hauptsponsoren Christian und Maik Perlwitz im Clubheim von acht Spielern, die in der Landesliga den Aufstieg in die höchste Amateurklasse mit erkämpft hatten: Ferdinand Adelman, Hannes Fehr, Ricardo Medina, Mert Özel, Dimitri Patrin, Josa Rödiger, Nico Schmidt und Serafim Sivcak. Der einzige Spieler, der nicht zur Abschiedsfeier erschien, war Kai Steinhöfel. Er hatte sich schon vorher von der Mannschaft getrennt. Ihn werden die Luruper wiedersehen, wenn sie ihr Oberliga-Punktspiel gegen den SV Rugenbergen bestreiten. Alle anderen wären gern in Lurup geblieben. „Das war eine neue Erfahrung für mich, dass niemand freiwillig gehen wollte. Wir mussten uns aber entscheiden, mit wem wir glauben, den Anforderungen der höheren Spielklasse gerecht zu werden“, fügte der Trainer hinzu, denn eine „Fahrstuhlmannschaft“ zu sein, will niemand. Eine Rolle spielte bei den Entscheidungen, die zu tref-

fen waren, das Leistungsvermögen der einzelnen Spieler, aber auch der finanzielle Rahmen, der eingehalten werden muss.

Vermisst wird in der Abwehr mit Sicherheit Nico Schmidt. Der „Lange“, der vor drei Jahren von Blau-Weiß 96 Schenefeld

setzte. Geist spielte im letzten halben Jahr für Germania Schnelsens Oberligateam. Nun ist er wieder an der Flurstraße Eine besonders gute Nachricht ist für die Fans des SV Lurup, dass es gelungen ist, Alessandro Schirosi (21) in Lurup zu halten. Der offensive Mittelfeldspieler

kapitän Björn Bollin, Timo Ehlers und Dennis Bohn, Marco Schmidt, Nicos jüngerer Bruder, sowie die beiden Torhüter Nick Motzke und Dennis Kubowski. Die 14 Neuen sind mit Ausnahme von Geist junge Talente. Erfahrungen im Ligabereich der Männer haben Melwin Bone-



Das ist schon ein guter Grundstock! Drei Leistungsträger die dem SV Lurup in der kommenden Saison erhalten bleiben: Alessandro Schirosi, Manuel Kaladic und Björn Bollin.

kam, studiert in Kiel. Das Studium geht vor, und so nimmt sich Schmidt erst einmal eine Auszeit im Leistungssport. Vielleicht kehrt er ja eines Tages zurück, wie aktuell Stürmer Jan Geist (28), der vor drei Jahren zum SC Victoria wechselte, wo er einen Kreuzbandriss erlitt, der ihn ein- einhalb Jahre außer Gefecht

erhielt einen Zweijahresvertrag. Er schoss in der abgelaufenen Saison 21 Tore für seinen Verein und war damit gemeinsam mit Kim Schultze erfolgreichster Torschütze. Mit Schirosi, Schultze, Geist und Kialka ist der Angriff gut aufgestellt, meint Lurups Trainer. Verlängert haben weiter Manuel Kaladic, Mannschafts-

waldt (TuS Osdorf), Gerrit Gomoll (Wedeler TSV), Kevin Trapp und Burak Gezer (beide Niendorfer TSV). Das erste Training für die neue Saison beginnt am 27. Juni. Vom 13. bis 15. Juli laden die Sponsoren die Mannschaft ins Trainingslager in ein Vier-Sterne-Hotel nach Aurich in Ostfriesland ein.